

## **PRESSEMITTEILUNG**

Fraktionsgeschäftsstelle

Marktplatz 1  
70173 Stuttgart  
Tel. 0711/216-60778  
Tel. 0711/216-60779  
Fax 0711/216-60783  
[soeslinkeplus@stuttgart.de](mailto:soeslinkeplus@stuttgart.de)  
c/o: soesundlinke@stuttgart.de

Stuttgart, 18. Mai 2015

### **SSB als Veranstalter für eine "Stadtrundfahrt" der gewaltbereiten und rassistischen PEGIDA-Demonstration**

Am Sonntag 17. Mai haben 4.000 Menschen in Stuttgart für Vielfalt und gegen jede Form von Rassismus demonstriert. Das war ein wichtiges und deutliches Zeichen für unsere Stadt: In Stuttgart ist kein Platz für Rassisten!

Anlass dieser Demonstration war die erste sogenannte "PEGIDA"-Demonstration in Stuttgart. Diese fand unter großem Polizeiaufgebot auf dem Kronprinzplatz statt. Viele Stuttgarter\_innen harrten an den Zugängen zum Kundgebungsplatz aus und machten damit klar, dass solche Propaganda und ihre Vertreter\_innen keinen Platz in Stuttgart haben. Das PEGIDA-Publikum, das zu einem nicht unerheblichen Teil aus bekannten gewaltbereiten Neonazis bestand (z.B. die „Berserker Pforzheim“), wurde schließlich mit Bussen der SSB vom Kundgebungsort verbracht.

„Mit Erstaunen mussten wir miterleben, dass die An- und Abfahrt dieser Verfassungsfeinde durch Busse der städtischen SSB durchgeführt wurden. Auf der einen Seite setzten viele Stuttgarter\_innen ein deutliches Zeichen gegen Rassismus und auf der anderen Seite organisiert ein Tochterbetrieb der Stadt, eine Stadtrundfahrt für Rassisten. Das ist Inakzeptabel.“, so Fraktionsvorsitzender Hannes Rockenbauch.

Die Bereitstellung von SSB-Bussen für die PEGIDA-Demonstration ist für unsere Fraktionsgemeinschaft nicht Nachvollziehbar. Wir haben daher eine Anfrage an das Ordnungsamt der Stadt Stuttgart und an den SSB-Vorstand gestellt. „Auf wessen Veranlassung haben die SSB diese Busse zur Verfügung gestellt? Wenn sich herausstellen sollte, dass die Stadt Stuttgart direkt an diesem Vorgang beteiligt war, dann wäre das eine Ohrfeige für die Zivilgesellschaft in Stuttgart“, so Stadträtin Laura Halding-Hoppenheit (DIE LINKE).

#### **Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-Plus**

Thomas Adler, Stadtrat (DIE LINKE) und Fraktionsvorsitzender  
Hannes Rockenbauch, Stadtrat (SÖS) und Fraktionsvorsitzender  
Laura Halding-Hoppenheit, Stadträtin (DIE LINKE)  
Guntrun Müller-Enßlin, Stadträtin (SÖS)  
Christoph Ozasek, Stadtrat (DIE LINKE)  
Gangolf Stocker, Stadtrat (SÖS)  
Stefan Urbat, Stadtrat (Piratenpartei)  
Christian Walter, Stadtrat (Studentische Liste – Junges Stuttgart)